

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1854

7.4.1854 (No. 96)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 96.

Freitag den 7. April

1854.

Bekanntmachung.

Die Mitglieder des großen Bürgerausschusses werden andurch zu einer Sitzung auf **Dienstag den 11. April d. J., Nachmittags 3 Uhr,** in großen Rathhaussaal eingeladen, mit dem Bemerkten, daß die Tagesordnung nur einen einzigen Gegenstand, die Aufnahme eines Kapitals zur Bestreitung des Aufwands für Straßenpflaster, umfaßt.
Karlsruhe, den 5. April 1854.

Der Gemeinderath.
Ralsch.

M. Erhardt.

Bekanntmachungen.

Nr. 10,430. Zur Versteigerung der Arbeiten zur Erbauung eines neuen Schulhauses zu Hochstetten wird Tagfahrt auf Samstag den 22. d. M., Morgens 10 Uhr, in dem dortigen Rathhause anberaumt.

Die Voranschläge dafür betragen:

a) Grabarbeit	61 fl. 23 kr.
b) Maurerarbeit	3431 fl. 43 kr.
c) Steinhauerarbeit	535 fl. 38 kr.
d) Zimmerarbeit	994 fl. 40 kr.
e) Schreinerarbeit	477 fl. 41 kr.
f) Glaserarbeit	186 fl. — kr.
g) Schlosserarbeit	460 fl. 49 kr.
h) Blechenerarbeit	81 fl. 1 kr.
i) Tüncherarbeit	147 fl. 5 kr.
u. s. w.	—

Zusammen 6440 fl. — kr.

Die Steigerungsliebhaber werden hiezu eingeladen.

Auswärtige Steigerer haben sich mit Zeugnissen über ihre Qualifikation und Vermögensverhältnisse zu versehen.

Pläne und Ueberschläge sind in der Landamtskanzlei zur Einsicht aufgelegt.

Den Steigerungsbedingungen sind die Musteraccordsbedingungen (Verordnungsblatt von 1839 pag. 79) zu Grunde gelegt.

Karlsruhe, den 3. April 1854.

Groß. Landamt.

Bausch.

Die Stadtgemeinde Ettlingen läßt bis Montag den 10. d. M. 100 Morgen abgeholzten Waldboden im s. g. Weiher in Abtheilungen zu einem Morgen neubadisch Maß auf 6 Jahre mittelst öffentlicher Steigerung in Pacht geben.

Die Zusammenkunft ist Morgens 8½ Uhr auf dem Platze selbst beim Bahnwartshäuschen.

Die Steigerungsbedingungen können bis zum Steigerungstage auf der Gemeinderathskanzlei hier eingesehen werden.

Auswärtige Steigerer und deren Bürgen haben sich bei der Steigerung durch ein gemeinderäthliches Zeugniß über Zahlungsfähigkeit auszuweisen.
Ettlingen, den 1. April 1854.

Das Bürgermeisteramt.

Speck. Reimeier.

Fahrnißversteigerung.

Aus dem Nachlasse des Bergingenieurs Karl Holmann von hier werden

Dienstag den 11. d. M.,

Morgens 9 Uhr,

im Kaiser Alexander hier verschiedene Kleidungsstücke, Bücher, eine Mineraliensammlung und dergleichen gegen Baarzahlung öffentlich versteigert.

Karlsruhe, den 5. April 1854.

Groß. Stadtamtsrevisorat.

Gerhard. Müller.

Augustenberg. Fruchtversteigerung.

Auf dem Gute Augustenberg bei Grödingen werden Dienstag den 11. April, Nachmittags 2 Uhr,

23 Malter Dinkel,

5 " Korn,

12 " Winterweizen

versteigert.

Karlsruhe, den 3. April 1854.

Markgräfliche Gutsverwaltung.

Wohnungsanträge und Gesuche.

Amalienstraße Nr. 36 ist im untern Stock ein schönes Zimmer, sowie im zweiten Stock zwei ineinandergehende Zimmer, wovon das eine auf die Straße geht, auf den 1. Mai zu vermieten.

Blumenstraße Nr. 13 ist der untere Stock, bestehend in 2 Zimmern, Altkof, nebst Mansarde, Küche, Keller, Speicher, Holzplatz, auf den 23. Juli an eine stille Familie zu vermieten. Näheres im zweiten Stock.

Herrenstraße (kleine) Nr. 19 ist eine Wohnung, bestehend in 5 Zimmern, Küche, Keller, Speisekammer und Holzplatz, auf den 23. Juli zu vermieten.

inurl.

inurl.

inurl.

3.
Gimling.

inurl.

by. Schäfer.

by. Reich.

inurl. by.

3. by.

Hirschstraße Nr. 3 b. ist der zweite Stock, bestehend in 5 Zimmern, 2 Dachkammern, Küche, Hausgärtchen, Keller etc., auf den 23. Juli zu vermieten. Das Nähere zu erfragen bei Apotheker Görger.

Hopp Wm. 2mal. by.

Hirschstraße Nr. 25 ist der zweite Stock, bestehend in 5 oder 7 Zimmern, Alkof, Küche, Keller, 2 Kammern, Holzplatz, nebst den übrigen Erfordernissen, auf den 23. Juli zu vermieten. Das Nähere im dritten Stock.

Heizer. 3. by.

Langestraße Nr. 133 ist eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Kammer, Keller, Holzremise, gemeinschaftlichem Waschhaus und Trockenspeicher; sodann im Hintergebäude ein kleines Logis von 2 Zimmern, Küche, Kammer, Keller etc. zu vermieten, und können sogleich bezogen werden.

v. Pfeuffer. by. 2mal. morgen.

Neuthorstraße Nr. 8 ist im Seitenbau eine kleine Wohnung von zwei Zimmern, Küche etc. auf den 23. April zu vermieten. Zu erfragen im Vorderhause im zweiten Stock.

Rapp. by.

Spitalstraße Nr. 29 sind zwei ineinandergehende Zimmer mit Bett und Möbel für einen oder zwei Herren sogleich oder auf den 1. Mai billig zu vermieten.

Berndtner. by.

Steinstraße (Spitalplatz) Nr. 13 ist ein gut möbliertes Zimmer für einen Herrn sogleich oder auf den 1. Mai zu vermieten. Näheres im dritten Stock.

Heuer. by.

Waldstraße Nr. 36 (Sommerseite) ist ein Logis im zweiten Stock zu vermieten, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller nebst Holzlage, und ist auf den 23. Juli zu vermieten.

Maurer. by.

Zirkel (vorderer) Nr. 3, dem Finanzministerium gegenüber, ist ein gut möbliertes Zimmer sogleich oder auf Ostern zu vermieten.

3.

Wohnung zu vermieten.

H. Kölle. abh. fällt 7/4.

In der Stephaniensstraße Nr. 68 ist eine Wohnung zu ebener Erde von 4 Zimmern, Küche, ein Mansarden- und Bedienstetenzimmer, Keller, Speicher, Holzstall und gemeinschaftlicher Waschküche auf den 23. Juli beziehbar, zu vermieten. Näheres auf dem Commissionsbureau von W. Kölle.

Florian. by.

Zimmer zu vermieten.

Amalienstraße Nr. 17 ist im untern Stock ein schön möbliertes Zimmer zu vermieten und kann sogleich oder auch später bezogen werden. Näheres im Eingange links zu erfragen.

2mal.

Zimmer zu vermieten.

Zähringerstraße Nr. 96, im zweiten Stock, dem Lyceum gegenüber, ist ein freundlich möbliertes Zimmer an einen soliden Herrn sogleich oder auf den 1. Mai zu vermieten.

Sponeth. 3. by. 2mal.

Wohnungsgesuch.

Es wird eine freundliche Wohnung von 6 — 7 Zimmern, wo möglich parterre, auf den 23. April oder später zu miethen gesucht. Anerbieten werden in der Neuthorstraße Nr. 30 im obern Stock entgegen genommen.

Wohnungsgesuch.

Eine Wohnung von 5 — 7 Zimmern in einer frequenten Lage hiesiger Stadt, zu ebener Erde, oder doch mindestens mit 1 bis 2 Zimmern im Erdgeschoss, wird auf den 23. Juli d. J. zu miethen gesucht. Anmeldungen wollen auf dem öffentlichen Geschäftsbureau von W. Ulrich dahier geschehen.

2mal. 2mal.

Zimmergesuch.

Ein einzelner Herr sucht 1 oder 2 gut möblierte Zimmer, wo möglich im mittleren Stadttheil. Gefällige Anerbietungen besiehe man abzugeben in der Herder'schen Buchhandlung (A. Geßner) Langestraße Nr. 82.

by.

Mühlburg.

In der Hauptstraße Nr. 163 ist ein Logis zu vermieten, bestehend in 3 Zimmern, wovon zwei tapeziert sind, Küche, Keller und sonstigen Bequemlichkeiten, und kann sogleich oder auf den 23. April bezogen werden.

3. by. Zimmerman. 2mal.

Bermischte Nachrichten.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches kochen, waschen und putzen kann, auch gute Zeugnisse besitzt, wünscht sogleich oder auf Ostern in Dienst zu treten. Zu erfragen Zähringerstraße Nr. 46.

by.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen aus dem Württembergischen, welches noch nie hier gedient hat, nähen, putzen und waschen kann, auch große Liebe zu Kindern hat und bestens empfohlen wird, sucht sogleich oder auf Ostern einen Platz. Das Nähere in der Zähringerstraße Nr. 75.

by.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, das sich willig allen häuslichen Geschäften unterzieht und Liebe zu Kindern hat, sucht auf Ostern einen Dienst. Zu erfragen Spitalstraße Nr. 39.

by.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, das kochen, waschen und putzen kann, auch gut mit Kindern umzugehen weiß, sucht auf Ostern eine Stelle. Zu erfragen in der Amalienstraße Nr. 47.

by.

Köchingesuch. Ein reinliches Mädchen, das gut kochen und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, wird auf Ostern gesucht. Zu erfragen in der Zähringerstraße Nr. 59.

by.

Ein gewandter Aufwärter, der gute Zeugnisse besitzt, kann sogleich eintreten in der Waldstraße Nr. 38.

by.

Für Schlosser.

Einige gute Schlosser, worunter ein Feuerarbeiter, können dauernde Arbeit erhalten bei Hofschlosser Adam in Mannheim.

by.

Verlorenes.

Letzten Freitag, den 31. März, ging vom Haus des Bäckermeisters Marbe über den kath. Kirchenplatz durch die Zähringerstraße bis auf den Bahnhof eine rothsaffianene Brieftasche mit 80 fl. Papiergeld, einem Schuldschein von 940 fl. und einer Quittung über 86 fl. 40 kr. verloren. Der redliche Finder wird gebeten, dieselbe gegen eine gute Belohnung in der Goldenen Waag abzugeben.

by.

Gesuch. Ein junger Mensch vom Lande mit vorzüglichen Schulkenntnissen, wünscht in einem hiesigen Spezereiwarenengeschäfte en gros et en détail in die Lehre aufgenommen zu werden. Näheres im Kontor dieses Blattes.

Kartoffelverkauf. In dem Haus Nr. 8 der Langenstraße werden verschiedene gute Sorten frühe und späte Saats- und andere Kartoffeln verkauft.

Durlacherthorstraße Nr. 91 sind drei starke Läufer Schweine zu verkaufen.

Kaufgesuch. Ein schon gebrauchtes, aber schönes und zugleich gutes Klavier in Nußbaumholz wird zu kaufen gesucht. Näheres in der Zähringerstraße Nr. 73.

Kaufgesuch. Ein einpänniges Chaischen, welches aber noch nicht viel gebraucht sein soll, wird zu kaufen gesucht von Adolf Winter in Mühlburg.

Privat-Bekanntmachungen.

Frische Austern, Caviar,
große Seekrebse, frisch geräucherten Winter-Rheinlachs, Pommer'sche Gänsebrüste, frische westph. Schinken, feine Würste, als: Göttinger, Braunschweiger, ächte veron. Salami, ächte Thoner, Frankfurter geräuch. Bratwürste, marinirten Mal, Thunfisch, Sardines, Anchovis, Häringe, Bückinge zum Braten,

Ochsenmaul,

— Ochsenmaul im Detail und in Fäßchen —
ic. ic. empfiehlt

C. Arleth.

Persisches Insekten-Pulver,

sicherstes Mittel zur Vertreibung aller die Wohnungen, Möbel, Betten und den Körper belästigenden Insekten von W. Barthold in Portigorsk am Kaukasus. Hauptniederlage bei

Conradin Haagel.

Frisch gewässert **Laberdan** bei

Michael Hirsch,
Kreuzstraße Nr. 3.

Anzeige.

Für die Naturbleiche in Kandern bei Basel nehme ich auch dieses Jahr wieder Leinwand zur Beforgung an, unter Zusicherung der besten Beforgung.

Christian Niempp,
neue Kronenstraße Nr. 23.

Die neuesten Pariser Muster in vorgezeichnete Stickerie sind so eben eingetroffen und werden billigt verkauft bei

N. L. Homburger,
Langestraße Nr. 203.

Mineralwasser

in frischer Füllung, als:

**Selterfer,
Emser Kränchen,
Ludwigsbrunner,
Schwalbacher**

**Homburger,
Geilnauer,
Fachinger,**

ic. ic. ist zu haben bei

C. Arleth.

Wiener Glacé-Handschuhe

für Herren und Damen in reicher Auswahl empfiehlt

W. Himmelheber.

Französische Cattune

(wasch- und lufttucht)

in großer Auswahl bei

L. S. Leon Söhne,
Langestraße Nr. 169.

A. Ettlinger jun.,

Langestraße Nr. 189.

Neu eingetroffen sind:

Pariser Hutband, Blonden und breite seidene Spitzen; Mantillenbesatz und schwerste Cordonnets-Fransen.

Eine Parthie zurückgesetzter Bänder weit unterm Preis.

Um mein Lager in

façonirten Bändern

zu räumen, verkaufe ich solche unterm Fabrikpreis.

N. L. Homburger,
Langestraße Nr. 203.

Henriette Bühler,

Kronenstraße Nr. 15,

benachrichtigt hiermit die verehrten Damen, daß sie von ihrem persönlichen Einkauf in Paris zurückgekehrt und mit dem Neuesten der für gegenwärtige Saison erschienenen Putzgegenstände reichlichst versehen ist.

Durlach. Anzeige.

Ein Schiff Ruhrer Steinkohlen bester Qualität ist für uns in Leopoldshafen eingetroffen, und verkaufen dieselben aus dem Schiffe bis zum 12. April, fortwährend aber hier zu den billigsten Preisen.

Durlach, den 3. April 1854.

Gebrüder Schmidt

2mal.

3. bz.

2mal.

2mal.
Vortrag.

2mal.
Vortrag.

2mal.

3.
Vortrag.

1.

by.
Abw. für
Luzern
Meyer in
Göttingen

by.

by.

by.

by.

2mal.

2mal.

by.

März u. April
2mal wöchentlich

Mai u. Juni
1mal wöchentlich

2mal.

Dankagung.

Für die zahlreiche und ehrenvolle Begleitung meines verstorbenen Mannes, sowie auch für die vielen Beweise von Freundschaft und Theilnahme, die ihm während seiner Krankheit bezeugt wurden, sage ich hiermit meinen innigsten Dank.

Karlsruhe, den 6. April 1854.

Die tieftrauernde Wittwe:
Louise Trempenau.

Liedertafel.

Da nunmehr die bewußten Hindernisse beseitigt sind, so werden **sämmtliche Mitglieder** auf Samstag den 8. d. M., Abends halb 9 Uhr, zu einer nothwendigen Besprechung hiermit eingeladen, und um zahlreiches Erscheinen gebeten.

Der Vorstand.

Tagesordnung der II. Kammer.

40. öffentliche Sitzung
auf Freitag den 7. April 1854.,
Vormittag 10 Uhr.

- 1) Anzeige neuer Eingaben und Motionen.
- 2) Diskussion der Berichte:
 - a. des Abg. Nestler über das Budget des Betriebsfonds und der Amortisationskasse;

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof. Herr Kohler, Kfm. v. Speier. Hr. Kern, Kfm. v. Schwinfurt. Hr. Wischel, Kfm. v. Nürnberg.

Deutscher Hof. Hr. Burger, Hdm. v. Oberlenzkirch. Hr. Hintelang, Hdm. v. Löffingen.

Englischer Hof. Herr Furth, Forstinspektor von Solothurn. Hr. Fritschle, Kfm. v. Lorrach. Hr. Schönerrstadt, Rent. u. Hr. Schofield, Part. a. England. Herr Weil u. Hr. Lazarus, Kaufl. v. Hochberg.

Erbprinzen. Hr. Ruch, Rent. v. Achern. Hr. Gazza, Kfm. v. Straßburg. Hr. Schmidt, Kfm. v. Baden. Hr. Basse, Kfm. von Mainz. Herr Ceter, Amtsrevisor von Lahr. Hr. Schuhmacher m. Frau u. Hr. Brauer v. Offen- burg. Hr. Faucon, Kfm. v. Paris. Frau v. Stiernhilf mit Bed. a. Schweden.

Goldener Adler. Herr Laccorel, Apoth. v. Basel. Hr. Schmidt, Chirurg v. Simbach. Hr. Strobel, Holz- händler v. Wolberdingen. Herr Merz, prakt. Arzt von Sengenbach. Hr. May, Part., Hr. Prächter, Kfm. u. Hr. Prächter, Stud. von Frankfurt a. M. Hr. Leppert, Hdm. v. Achern. Frau Rechenbach m. Sohn v. Freiburg.

Goldener Ochse. Hr. Strohmaier, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Koch, Part. v. Baden. Hr. Becker, Kfm. v. Zürich. Hr. Schmiederer, Kfm. v. Offenburg. Hr. Frank, Kfm. v. Kürnslein. Hr. Schmetzer, Kfm. v. Heilbronn.

Goldenes Schiff. Herr Weill, Gastw. von Straß- burg. Hr. Hoffmann, Lehrer v. Wenkheim. Hr. Mayer, Handelsm. von Seyni. Hr. Gebr. Mayer, Kaufl. von Diersburg. Hr. Edeheimer, Kfm. v. Eichtersheim. Hr. Wille, Dek. v. Mühlensmar.

König von England. Herr Staudt, Notar von Wolfach. Hr. Schmierer, Gastw. v. Ruffach. Hr. Mez, Kfm. v. Böblingen. Hr. Diez, Säng. v. Freiburg. Hr. Maier, Kfm. v. Donaueschingen.

Maffauer Hof. Herr Weiß, Hdm. von Ingenheim. Hr. Bloch, Hdm. v. Emmendingen. Herr Blum, Kfm. v. Bergabern. Hr. Rau, Hdm. v. Eslingen. Hr. Kauf- mann, Hdm. v. Ingenheim. Hr. Meier, Hdm. v. Heidel- berg. Hr. Eisfasser, Hdm. v. Rohrbach.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Ehr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.

- b. der Abg. Junghanns, v. Kunkel und Steinam über das außerordentliche Budget;
- c. des Abg. Schanzlin über das Eisen- bahnbudget;
- d. des Abg. Ullersberger über das An- lehensgesetz;
- e. des Abg. Muth über den Gesetzesvor- schlag, Ausgabe von weiterem Papiergeld.
- f. des Abg. Steiner über das Budget der Eisenbahnschuldentilgungskasse.

Großherzogliches Hoftheater.

Freitag den 7. April. II. Quartal. 47. Abonne- mentsvorstellung. Zum ersten Male: **Die Mak- Fabier.** Trauerspiel in 5 Akten, von Otto Ludwig.

Sonntag den 9. April. Mit allgemein aufge- hobenem Abonnement: **Großes Konzert** zum Vortheil des Unterstützungsfonds für Wittwen und Waisen der Mitglieder des Großh. Hoforchesters.

Witterungsbeobachtungen im Großh. botanischen Garten.

6. April	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 2½	28" 2,5"	Nordwest	hell
12 " Mitt.	+ 13	28" 3"	"	"
6 " Abds.	+ 12½	28" 3"	Südwest	"

Witter. Hr. Roser, Fabr. v. Stuttgart. Hr. Häf u. Hr. Dreyfus, Kaufl. v. Lauterburg. Hr. Nägele, Kfm. von Stuttgart. Hr. Porte, Kfm. von Straßburg. Herr Brebeck, Kfm. v. Leipzig.

Roths Haus. Herr Krieger, Geometer v. Beeren. Hr. Lang, Fabr. v. Zürich. Hr. Ketterer, Gastwirth von Sasbach. Herr Franklin, Kfm. von Köln. Herr Wüßle, Pfarrer v. Sandhofen. Hr. Würz, Kfm. v. Rönigsbach. Hr. P. v. Kloring a. Sachsen. Hr. Frenzing, Kfm. v. Düsseldorf. Hr. Kroninger, Priv. v. Koblenz. Hr. Bassen m. Tochter v. Bern.

Stadt Pforzheim. Hr. Hilbert, Dek. v. St. Blasien. Hr. Merker, Kfm. v. Landau. Herr Strobel, Kfm. mit Frau v. Ulm. Hr. Gebr. Bonn, Handelsl. v. Birnheim. Hr. Dbergfell, Dek. v. Emmendingen. Herr Griesmaier, Kfm. v. Kreylingen. Frau Leidner v. Pforzheim. Hr. Münch u. Hr. Saam, Dek. von Eppingen. Herr Böres, Part. v. Angelthurn. Hr. Deines, Part. von Neustadt. Fr. Kury v. Freiburg.

Weißer Bär. Herr Vogel, Fabr. von Einsheim. Hr. Zeiler, Kfm. von Eichtersheim. Hr. Hartlieb, Kfm. v. Langenbrücken. Hr. Sprich, Kfm. v. Marienburg. Hr. Lutin, Kfm. v. Speier. Hr. Gebr. Wankel, Fabr. von Schlettstadt. Hr. Frisch, Fabr. von St. Blasien. Herr Masson, Rent. v. Straßburg.

Weißer Löwe. Hr. Grittler, Part. v. Durlach. Hr. Weinheimer, Hdm. v. Eppingen.

Wiener Hof. Hr. Braunel, Dek. v. Kronau. Herr Pfannenstiel, Kfm. v. Ludwigshafen. Hr. Zeicher, Kfm. v. Frankfurt.

Zähringer Hof. Herr v. Halsern, Kfm. v. Burtz- scheld. Hr. Schnetter, Kfm. v. Mannheim. Hr. Ewald, Dek. v. Rehbach. Hr. Götz, Kfm. v. Lorrach. Hr. Boden, Dr. v. Heidesberg. Hr. Gorkind, Holzhandl. v. Mannheim.

In Privathäusern.

Bei Fr. Wolf: Hr. Wolf, Cand. phil. v. St. Ingbert. — Bei Hauptkassier Löfster: Hr. Schmidt, Rechtspr. von Mühlheim. — Bei geh. Hofrath Feldbausch: Hr. Maurer, Stud. v. Berlin. — Bei Frau v. Eschudy: Hr. v. Kleiffer v. Offenburg. — Bei Oberrechnungsrath Schmolz: Fr. Duffault v. Pforzheim. — Bei Kfm. Posselt: Frau Klar- land v. Heilbronn.